

Die Nähe eines Menschen

Ist es bekannt, dass die Nähe eines Menschen, nicht nur Krankheiten fernhalten, kann, sondern auch Krankheiten bringen kann, obwohl sie auch das Leben bringt, und doch auch nehmen kann?

Ist es bekannt, Ist es bekannt, dass die Nähe des Menschen etwas Gutes und etwas Schlechtes darstellen kann und zugleich auch froh, traurig oder wütend machen kann?

Ist es bekannt, dass die Abwesenheit eines Menschen tatsächlich den Tod bringen könnte, aber die Wiederankunft der gleichen Person neuen Lebensmut bringt?

Ist es bekannt, dass eine Stimme, ganz gleich ob gesprochen oder gesungen, eine andere Person aufhorchen lässt, auch wenn sie gar nicht hören wollte?

Ist es bekannt, dass die Taten eines Menschen den anderen überzeugen und für sich gewinnen lassen können, auch wenn er keinen Lebensmut mehr hatte?

Ist es bekannt, dass Zeit füreinander haben mehr Wert ist, als jedes materielle Gut und vielleicht mehr bewirken kann, als ein medizinischer Eingriff es könnte?

Ist es bekannt, dass das einem anderen Menschen zuhören jedes Mal ein kleines Wunder sein kann, denn es entstehen Vertrauen und Glück, dass um ein Vielfaches zurück kommt zu einem?

Ist das alles schon bekannt?

Ein kleiner Schritt kann so viel bewirken, man muss es nur sehen und man muss darum wissen. Eine Berührung, eine Zuwendung, ein Lächeln, und sei es noch so klein... ist das bekannt?

Lust zu schreiben ?

Hattet Ihr immer schon mal Lust für die „Papillon - Life „ zu schreiben ?
Dann schickt uns Eure Geschichten, Themen, interessante Beiträge, Tipps, etc.
Auch Gedichte, lustige Sprüche , Lebensweisheiten,...
Gerne aber auch Kritik und Verbesserungsvorschläge.
Zusendung bitte bis zum **15.** eines jeden Monats (Redaktionsschluss).

An : **druckerei@vereinpapillon.de**

Wir freuen uns !!!
Die Redaktion der „Papillon . Life „

LVR-Leistungen der Sozialhilfe jetzt online beantragen

Der LVR ist für mehrere Sozialhilfe-Leistungen im Rheinland zuständig. Dazu zählt beispielsweise die Blindenhilfe für alle blinden Menschen, die 60 Jahre und älter sind, und in bestimmten Fallkonstellationen die Hilfe zur Pflege sowie die Hilfe in besonderen sozialen Schwierigkeiten. Diese Leistungen können ab sofort digital beantragt werden: auf www.beratungskompass.lvr.de , unter dem Menüpunkt „Anträge“. Eine Formularnavigation erleichtert das Ausfüllen und gibt Hilfestellungen für jeden Schritt des Antrags. Im dritten Schritt kann die ausfüllende Person auswählen, welche Leistung sie konkret beantragen möchte. Bei den Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten ist der LVR dann zuständig, wenn die hilfebedürftige Person jünger als 65 Jahre ist. Bei der Hilfe zur Pflege können sich diejenigen Menschen an den LVR wenden, die aufgrund einer Behinderung gleichzeitig Eingliederungshilfe beziehen oder unter 65 Jahre alt sind und stationäre Hilfe zur Pflege benötigen. Weitere Leistungen des LVR wie zum Beispiel der digitale Antrag auf Leistungen der Eingliederungshilfe oder auf Blinden- und Gehörlosenhilfe, sind ebenfalls bereits auf www.beratungskompass.lvr.de zu finden.

Elektromontagen · Nachrichtentechnik

PLANUNG · AUSFÜHRUNG · SERVICE



IHR
ELEKTRO-
PARTNER!

Elektrogeräte - Elektroinstallation

Photovoltaik

VERFERS

Elektromontagen GmbH

Klompstraße 42-44 · 47551 Bedburg-Hau
Tel. 02821/89850 · Fax 02821/898599
www.verfers.de



Impressum:

Herausgeber: **Papillon e.V.**
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 0 28 21 / 77 50-0
Sparkasse Kleve
IBAN: DE22 3245 0000 0005 0325 11
Vorsitzender: Karl-Peter Röhl
Geschäftsführer: Josef Berg

Redaktionsmitglieder:

Melanie Köllken (M.K), Alice Brey (A.B.),
Anna Kirschberger (A.KI), Larissa Grüntjens
(L.G.) Friedrich Hauschildt (F.H.), Daniel Mayer
(D.M), Yvonne Hafen (Y.H.), Anja Gallus (A.G.)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder. Eingereichte Artikel sind jederzeit
herzlich willkommen.

Redaktionsschluß ist jeweils der 15. des
Vormonats.

Anzeigen und Beiträge, die später eintreffen
werden im Folgemonat berücksichtigt

Bestellung und Abbestellung der Zeitschrift:

druckerei@vereinpapillon.de
Verlag: Selbstverlag
Druck: Papillon e.V.
www.vereinpapillon.de

Auflage: **770 Exemplare**

EINLADUNG



ZUM INKLUSIONSMARSCH + KUNDGEBUNG

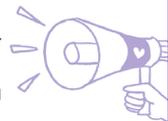
FÜR bessere Inklusion | FÜR mehr Teilhabe | FÜR eine bunte Zukunft | FÜR mehr Chancengleichheit | FÜR Barrierefreiheit

SAMSTAG, 4. MAI 2024 | 11 - 14 UHR | KLEVE

Treffpunkt: Gedenkstätte ehemalige Synagoge | 11:00 Uhr
Kundgebung: Koekkoek Platz | ca. 12:15 Uhr



ALLE sind herzlich eingeladen, sich dem Marsch durch die Klever Innenstadt anzuschließen. Wir sind viele und wollen laut sein.



Wir möchten zum Umdenken bewegen, Barrieren aufzeigen und gemeinsam mehr Verständnis und einen Austausch fördern.

FÜR Sensibilisierung | FÜR Kommunikation | FÜR Perspektiven | FÜR Bildungschancen | FÜR solidarische Gemeinschaft

INKLUSIONSMARSCH

Gedenkstätte ehemalige Synagoge (Reitbahn, Nähe Schwanenburg) - Prinzenhof - Nassauer Mauer - Hagsche Straße - Große Straße (mit 2 Stationen) - Herzogstraße - Minoritenstraße - Kavarinerstraße - Koekkoek Platz

KUNDGEBUNG

Mit Redebeiträgen von Menschen mit und ohne Behinderung, die unsere Forderungen laut aussprechen!

TEILNEHMENDE ORGANISATIONEN

Betreuere Wohnen für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung e.V. (BetreuWo) | Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (ELTEB) | Fahrschule Lagarde | Kontakt- und Koordinationenstraße Kleve (Kontakt) | Lebenshilfe GmbH - Leben und Wohnen | LVR Netz Niederheim | Heilpädagogische Hilfen | Papillon e.V. - Verein für sozialtherapeutische Angebote und Beratung | Selbsthilfe Kontaktstelle Kreis Kleve | SOG - Kinderdorf Niederheim | Stadt Kleve und das Netzwerk Kontakt Sprache in Kleve | Theater im Fluss e.V. | Together, SVLS e.V.

VERANSTALTER

DER PARITÄTISCHE KREIS KLEVE

Gefördert durch die AKTION MENSCH

Am 5. Mai ist der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung.

Fast 15 Jahre nachdem die UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK) von Deutschland angenommen wurde, hat die UN sie erneut überprüft. Die Untersuchung zeigt, dass Deutschland immer noch nicht genug tut, um seinen Verpflichtungen nachzukommen.

Auch im Vergleich zu anderen Ländern, die bereits zum zweiten Mal von der UN überprüft worden sind, fällt die Bewertung von Deutschlands Umsetzungs-Fortschritten in einigen Bereichen deutlich negativer aus, als die der anderen Länder im Durchschnitt. Das zeigte eine im Februar 2024 erschienene Studie, die die englische Rechtswissenschaftlerin Dr. Fiona MacDonald im Auftrag der Aktion Mensch durchgeführt hat.

Besonders in der schulischen Bildung, der Beschäftigung in Werkstätten und der Unterbringung in großen stationären Wohneinrichtungen gibt es große Probleme. Die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen muss hier noch mehr gestärkt werden.

Auch die Chancen zur Teilhabe von Menschen mit so-

nannter geistiger Behinderung sind noch nicht gut. Das bedeutet Beteiligung bei allen Entscheidungen, die das eigene Leben betreffen und barrierefreie Informationen zum Beispiel bei Ämtern und Behörden in Leichter Sprache.

Es wird auch gefordert, dass private Unternehmen strengere Gesetze befolgen und verpflichtend barrierefrei werden. Immer noch fehlt das gesellschaftliche Bewusstsein, dass Barrierefreiheit wichtig ist, damit alle gleichberechtigt teilhaben können.

Am 5. Mai, dem Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, möchte die Aktion Mensch unter dem Motto "Viel vor für Inklusion! Selbstbestimmt leben - ohne Barrieren." darauf aufmerksam machen, dass die UN-BRK endlich besser umgesetzt werden muss.

Besuchen Sie uns auf:

Facebook: Papillon e.V.

Instagram: Papillon e.V. (@vereinpapillon)

Sie können die Papillon Life auch monatlich kostenlos als PDF Dokument, per Mail, abonnieren. Dazu senden Sie bitte ihre Mailadresse an: druckerei@vereinpapillon.de



Das „Kulturgeld“ des LVR

Auch 2024 stehen die „Fördermittel für individuelle Freizeitaktivitäten“ des LVR für dessen Unterstützungsbezieher zur Verfügung. Damit sollen Freizeitaktivitäten, an denen behinderte und nicht behinderte Menschen teilnehmen, unterstützt werden. So können zum Beispiel Einzelaktivitäten oder auch ganze Kurse finanziert, bzw. bezuschusst werden. Theaterbesuche, Konzerte, Fitnesskurse, Sportveranstaltungen, Anschaffungen zur Freizeitgestaltung im häuslichen Umfeld (Bücher, Kreativmaterial etc), Besuche einer Ausstellung oder auch ein VHS Kurs ist dabei denkbar. Auch können bis zu 15 Euro pro Person für Café- und / oder Restaurantbesuche verwendet werden.

Nicht erstattungsfähig sind zum Beispiel die Kosten für Dienstleistungen und Waren, Friseurbesuche, Lebensmittel, Bekleidung oder Fahrtkosten. Mobilfunkkarten und andere Ausgaben mit Abonnement-Charakter sollen explizit nicht aus den Freizeitmitteln

finanziert werden. Gefördert wird pro Jahr und pro Person ein Betrag von bis zu 30 Euro, so lang, bis die Gelder ausgeschöpft sind.

Wer kann das Geld erhalten?

Menschen aus dem Kreis Kleve mit einer psychischen Erkrankung, die eine Tagesstätte besuchen oder das BeWo in Anspruch nehmen, können das Geld bekommen. Was muss man dazu tun? Man muss eine Freizeitaktivität planen und durchführen, die die Förderungskriterien erfüllt. Dazu tritt man für die Kosten zunächst in Vorkasse.

Die Quittung

kann dann im

SPZ Kleve, bzw. in

der Kontakt- und

Beratungsstelle in

Geldern vorgelegt

werden. Daraufhin

wird das Geld ausbezahlt.



©electriceye-adobe.stock.com

Papillon Aktiv

Ende März kam Papillon Aktiv in einer größeren Runde zusammen, in der, auf eine Einladung der Geschäftsführung und damit abweichend von der Tagesordnung, der im Mai anstehende Inklusionsmarsch und die daran anschließende Kundgebung auf dem Koekkoekplatz in Kleve thematisiert wurde.

Während die Teilnehmenden zunächst ihre dankbare Haltung, dass Institutionen eine solche Veranstaltung initiieren, zum Ausdruck brachten, gelangten wir nach und nach in eine spannende Diskussion darüber was Ressourcen sind, wie sie gefördert werden können und wie man als betroffene Person sich selber gegenübersteht. Im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen, war die Gruppe sich einig, läuft man nicht „mit einer Diagnose auf dem Kopf herum“, dennoch sind Stigmata und Selbststigmatisierung manchmal Teil der Realität. Schön, das hier festgestellt wurde, dass es der „Wind der Zeit“ zu sein scheint, diese zu lösen! Überhaupt haben psychische Erkrankungen individuelle Ursachen, sind

vielleicht manchmal die „Normalreaktion“ auf etwas, dass in anderen Fällen verdrängt werden würde?

Das Thema ist zu ernst um es zu pauschalisieren und die Teilnehmenden stimmten überein, dass über die Jahre ein Wandel in der Landschaft stattfindet. Systemische Therapien können hilfreich sein, das Thema psychische Gesundheit ist besprechbar und selbst wenn sogar Diskriminierungserfahrungen noch gemacht werden, ist eine gefühlte Abnahme von Berührungsängsten, insbesondere in der jüngeren Generation, für die Teilnehmenden von Papillon Aktiv beobachtbar und wird geschätzt.

Natürlich – warum Menschen chronifizieren, welche Perspektiven hilfreich sein könnten, wird individuell oder gesamtgesellschaftlich weiter zu betrachten bleiben. Was sicher gültig ist, ist das Zitat eines Teilnehmers „Ein Lächeln auf den Lippen gibt jedem Kraft“ – in dem Sinne freuen wir uns auf den Inklusionsmarsch!



**Unser nächstes Treffen
findet am 27.05.2024
von 15-17 Uhr
statt.**

Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Kleve

Hagsche Str. 86 • 47533 Kleve

Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: 02821 775060

Termine Mai 2024



Sackstraße 88 • 47533 Kleve

Fr	03.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
So	05.05.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	07.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Mi	08.05.	14:30 - 16:00	Wie und wo ich wohnen will
Fr	10.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
So	12.05.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	14.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Fr	17.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
So	19.05.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	21.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Mi	22.05.	19:00 - 20:30	Angehörigen Selbsthilfegruppe
Fr	24.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Sa	25.05.	10:00 - 13:00	Raum und Zeit für Frauen/ Anm. bei Manu: 015144014719
So	26.05.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	28.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Fr	31.05.	16:00 - 19:00	Freizeittreff

Weitere Hilfsangebote

SeeleFon

Eine Hotline vom Bundesverband
der Angehörigen psychisch Kranker (BApK),
01805 950 951 oder 0228 71 00 24 24
Mo - Do 10-12 Uhr und 14 bis 20 Uhr
Fr 10 - 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Mutes

Muslimisches Seelsorge Telefon
030 4435 09 821
24 Stunden täglich
dienstags auch auf Türkisch

Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Geldern

Markt 6 • 47608 Geldern

Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: 02831 974460

Termine Mai



Vielleicht sucht jemand von euch eine Wohnung, kennt jemanden der eine zu vermieten hat oder möchte vielleicht eine Wohngemeinschaft bilden? Kurz gesagt alles was mit Wohnung zu tun hat.

Dann können wir darüber reden, diskutieren und uns austauschen.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Jeden dritten Mittwoch im Monat von 14:30 bis 16:00 Uhr im SPZ Geldern Markt 6

Euer Quartiermacher aus Geldern - Harald Ludwig



Mittwoch	01.05.2024	Maifeiertag - entfällt
Freitag	03.05.2024	16:00 - 18:30
Montag	06.05.2024	17:00 - 19:30
Mittwoch	08.05.2024	17:00 - 19:30
Freitag	10.05.2024	16:00 - 18:30
Montag	13.05.2024	17:00 - 19:30
Mittwoch	15.05.2024	17:00 - 19:30
Freitag	17.05.2024	16:00 - 18:30
Montag	20.05.2024	Pfingstmontag - entfällt
Mittwoch	22.05.2024	17:00 - 19:30
Freitag	24.05.2024	16:00 - 18:30
Montag	27.05.2024	17:00 - 19:30
Mittwoch	29.05.2024	17:00 - 19:30
Freitag	31.05.2024	16:00 - 18:30

Donnerstag 02.05.2024 14.00 Uhr - 15.00 Uhr Redaktionssitzung "Papillon Life"
(in den Räumen des SPZ Geldern Markt 6)

Weitere Hilfsangebote

Beratung Depression

0800 3344533

Mo, Di, Do: 13 bis 17 Uhr

Telefonseelsorge

0800 1110 111 oder

0800 1110 222

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr

Qualitäts-Zirkel 11.03.2024 - Protokoll

Zu Beginn des Q-Zirkels fand eine Vorstellungsrunde statt, da viele neue Mitglieder teilnahmen, die vorher noch nicht dabei waren. Insgesamt waren 26 Personen aus allen Bereichen der Einrichtung vertreten.

Vielen Dank dafür.

Rückblick auf die Themen aus 2023

1. Arbeitsgruppe (AG): Gewaltschutzkonzept in leichter Sprache

Ergebnis der AG: Inhaltlich wurde die leichte Sprache bereits berücksichtigt.

Es sind keine Veränderungen erforderlich.



2. AG: Risikoanalyse

Ergebnis der AG: Der Risikoanalysebogen wurde nach mehrmaligem Bearbeiten heute freigegeben.

Die Risikoanalyse wird bald durchgeführt. Das heißt alle Nutzer*innen bekommen den Fragebogen und können anonym über ihre Erfahrungen mit Gewalt bei Papillon berichten.



3. AG: Energie/Mobilität

Ergebnis der AG: Die Gruppe hat eine ausführliche Liste mit Möglichkeiten zur Einsparung von Energie usw. erstellt. Auch wurde ein Stoppschild mit Hinweisen entwickelt.

Es wurde besprochen, dass die Energiekosten im Jahr 2024 steigen werden und alle einen Beitrag dazu leisten können, Energie zu sparen.



4. AG: Freizeitmaßnahmen

Es gibt keine Förderung bzw. Unterstützung mehr für die besondere Wohnform.

Ergebnis der AG: Die besondere Wohnform B1 (Herr Kruse) lädt aus anderen Bereichen, Nutzer*innen, Beiräte usw. zum Kennenlernen ein, um gemeinsam (selbstorganisierte)

Ausflüge zu planen.

Anders als für die besondere Wohnform können für das ambulant betreute Wohnen derzeit Stiftungsanträge gestellt werden.



Themen für 2024

Es wurden neue Arbeitsgruppen für 2024 gebildet.

AG: Leitbild

Das Leitbild ist aus dem Jahr 2018, es soll eine Überarbeitung stattfinden.

Für die AG haben sich 12 Personen angemeldet.

1. AG: Fortbildung

Das Fortbildungskonzept der Mitarbeitenden muss überarbeitet werden.

Für die AG haben sich 5 Personen angemeldet.

2. AG: Beschwerden

Das Beschwerdemanagement-Konzept muss überarbeitet werden.

Für die AG haben sich 5 Personen angemeldet.

3. AG: Energie/Mobilität

Wird von letztem Jahr fortgeführt.

Handbuch besondere Wohnform

Frau Woerner wies deutlich darauf hin, dass das Handbuch der besonderen Wohnform dringend überarbeitet werden muss. Die Geschäftsführung, die Qualitätsmanagement-Bbeauftragten und Frau Woerner werden sich dazu austauschen. Zusätzlich wird es beim Treffen der Bereichsleitenden besprochen. Auch die Darstellung und Ordnung im Intranet muss überarbeitet werden.

A.K.

Das aktuelle Leitbild ist auf www.vereinpapillon.de zu finden

Beschwerden oder besser „Feedback“?

Sie oder Ihre Angehörigen haben psychische Probleme?
Sie möchten sich gerne mit einer Beraterin darüber austauschen?
Dann ist die Online-Beratung des Papillon e.V. das Richtige!
Weitere Informationen auf unserer Website:
www.vereinpapillon.de

Online-Beratung



Unser monatlicher Gruppenchat

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 15-17 Uhr

Für wen: Alle, die Interesse haben

Max. 6 Personen

Das Thema wird gemeinsam zu Beginn besprochen.

Anmeldung: über www.vereinpapillon.de

(ÜBER DEN LINK ZUR ONLINE-BERATUNG)

Veranstaltungen / Eintritt frei oder sehr kostengünstig (Mai 2024)



04.05.2024 Inklusionsmarsch in Kleve - 11:00- 14:00 Uhr

Die Einladung richtet sich an alle, die sich dem Marsch *für bessere Inklusion, *für mehr Teilhabe, *für eine buntere Zukunft...durch die Klever Innenstadt anschließen möchten. Im Anschluss gibt es eine Kundgebung (siehe separater Hinweis in dieser Ausgabe)

05.05.24 Spargel- und Handwerkermarkt mit Festumzug in Geldern-Walbeck - 11:30 - 18:00 Uhr

altes Kunsthandwerk, viele Infos über das weiße Edelgemüse und gute Unterhaltung. Preis: kostenfrei

09.05.2024 Deichfest in Bimmen - 12:00 - 23:00 Uhr

Ort: Heerstr. 40, Parkanlage vor der Kirche, 47533 Kleve-Bimmen. Preis: kostenfrei

09.05. - 13.05.2024 Kirmes in Kevelaer

Im Jahr 2024 findet das beliebte Volksfest traditionell wieder rund um Christi Himmelfahrt statt. Es heißt in Kevelaer dann wieder „Völ Glöcks met de Kermes“ auf dem Peter-Plümpe- Platz.

14.05.2024 Theater Fabian - 20:00 - 22:15 Uhr

KASTELL Goch, Kastellstr. 11, 47574 Goch. Preis: ab 10 Euro

Auszug aus dem Inhalt: Erich Kästner hat mit „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ ein in der satirischen Überspitzung äußerst anschauliches Porträt der späten zwanziger und frühen dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts verfasst. Fabian ist ein Kind seiner Zeit und könnte in seinem Idealismus sowie in seinem Hadern doch auch ein Zeitgenosse unseres Jahrhunderts sein. Mit der Verfilmung und den zahlreichen Inszenierungen des Stoffes ist „Fabian“ jetzt definitiv im 21. Jahrhundert angekommen.

15.05.2024 Reparatetermin in der reparierBar Geldern - 17.00 - 20.00 Uhr

Wir reparieren an jedem 1. und 3. Mittwoch eines Monats in den Räumen der Diakonie defekte Gegenstände. Bringen Sie alles, das Sie allein zu uns tragen können. Die Reparaturen finden in Ihrem Beisein statt. Im Wartebereich bieten wir Kaffee und Gebäck oder einen Plausch an. Annahmeschluss: 19:15 Uhr

Ostwall 20, Geldern

Kontakt: 02831/1323566 oder info@reparierbar-geldern.de

18.05.- 21.05.2024 Pfingstkirmes in Geldern

die größte Straßenkirmes am Niederrhein in der Innenstadt in Geldern auf dem Nordwall und Ostwall

18.05.2024 Kreis Klever KulTourtage

Wie seit vielen Jahren beteiligt sich der KUHnst Turm Niederrhein e.V., bzw. der „Wasserturm in Geldern am Bahnhof“ wieder an den KreisKleverKultourtagen im Wasserturm / Thema: „Paragone“, der Wettstreit der Künste! (Künstler und Künstlerinnen äußern sich im Wasserturm zum Thema in Wort, Bild, Installation & Ton.)

24.05.2024 Tolkien Tage am Niederrhein

auf dem Sport - und Freizeitgelände am Bruchweg in Geldern Walbeck. Das Fest, dass die Welt von Der Herr der Ringe auferstehen lässt. Vorträge, Filmvorführungen, Spiele, Mittelerdemarkt, Musik, Gaumenfreuden und vor allem jede Menge Live-Action, Lagergruppen, Cosplay und LARP verbinden Experten, Tolkien-Fans und alle interessierten Besucher.

Ausblick auf den kommenden Monat:

06.06.2024 Gocher Feierabendmarkt - 17:00 - 21:00 Uhr

Innenstadtgebiet Goch, musikalische Unterhaltung, gastronomisches Angebot, Weinverkostung, Aktionen für Kinder und weitere Highlights. Preis: kostenfrei

Kurzgeschichte: Wingel und die Wunderfeder - Teil 10

Einige Minuten später erreichten die Flugshuttle die Wettflugstrecke. Die Aufregung in Wingel wurde immer größer, denn immerhin war es seine erste Teilnahme am Wettfliegen. Wingel stieg mit seiner Mutter aus dem Flugschuttle aus. Kurz darauf kam auch Wingelina dazu und gemeinsam gingen die drei in das Gebäude der Wettflugstrecke, doch lange blieben die drei nicht zusammen, denn Wingella musste einen anderen Weg, um auf die Zuschauertribüne zu kommen. „Hör zu Wingel, du brauchst nicht aufgeregt sein. Konzentriere dich ganz auf dich selbst und versuche nicht übermütig zu sein“, sorgte Wingella sich um Wingel und nahm ihren Sohn in den Arm. Nun verabschiedeten sich die beiden und Wingella verließ die beiden. Wingel und Wingelina gingen nun ins Innere des Gebäudes und es stellte sich heraus, dass es von innen die Form eines riesigen Stadions hatte. Eine große Flugstrecke füllte das Innere des Stadions. Der Verlauf der Strecke glich einer Achterbahnstrecke. Mal ging es aufwärts, abwärts und quer durcheinander. Die Strecke selbst, hatte die Form einer viereckigen Röhre und war aus festem Glas, sodass ein Abkommen von der Strecke unmöglich war. Die beiden trafen sich auf am Start der Wettflugstrecke mit den anderen Schülern und nahmen ihre Startplatzierung ein. Die Startfläche war aus weißem Stein gefertigt und an jedem Ende war jeweils eine Linie gekennzeichnet. Vorne die Startlinie und hinten die Ziellinie „Bist du nervös Wingel?“, fragte Wingelina ihn leise und Wingel nickte unsicher. „Mach dir keinen Kopf. Du wirst es schon schaffen. Ich bin auf jeden Fall für dich da“, beruhigte Wingelina und lächelte.

Nun ertönte lautes Trompetenspielen und als es wieder still war, sprach der Schuldirektor durch das Mikrophon. Dieser erklärte die Regeln für das Rennen und kündigte auch die Klasse von Wingel an, welche ihre erste Teilnahme beim Wettfliegen hatte. Zudem erklärte er auch, dass jede Klasse 10 Schüler hatte und die Gesamtteilnehmeranzahl 30 Schüler betrug. Wingel war sehr nervös, doch er dachte an Wingelina und versuchte ruhig zu bleiben. Der Schuldirektor beendete seine Rede und der Startcountdown wurde auf mehren Ampeln angegebe. Als die Ampeln grünes Signal zeigten, rannten alle Schüler los. Wingel nahm seinen Mut zusammen und

rannte ebenfalls los und schaute zu dem Publikum, doch leider war er nicht sehr aufmerksam und sah nicht, dass einer seiner Mitschüler am Start stehenblieb. Dies war einer der Mitschüler, welche ihn immer ärgerten. Der Mitschüler streckte sein Bein aus und Wingel stolperte darüber und fiel hin. „Wir haben dir doch gesagt, dass du nicht mit uns fliegen sollst. Du bereitest uns nur Probleme, also bleib schön hier auf der Startfläche, oder geh zu deiner Mutter auf die Tribüne“, schimpfte dieser, tritt Wingel in den Magen und flog los. Wingel rappelte sich traurig und voller Schmerz auf und schaute nach vorne. Ihm kamen die Tränen und überlegte, ob er nicht einfach wieder gehen sollte.

Plötzlich aber, kam jemand zurückgefliegen. Es war Wingelina, welche gemerkt hatte, dass er nicht hinterherkam und auch von weitem gesehen hatte, was passiert ist. „Ist alles in Ordnung mit dir?“ fragte sie ihn. „Warum bist du zurückgekommen?“, fragte Wingel sie traurig. „Hör zu Wingel. Wir beide sind ein Paar und dann ist es doch klar, dass man füreinander da ist“, antwortete Wingelina ihn und nahm ihn bei der Hand. „Komm schon, wir müssen noch einiges aufholen. Auch wenn die anderen schon weit vorne sind, haben wir immer noch fünf Runden vor uns, da werden wir sicherlich noch etwas aufholen können“, erklärte sie Wingel und wollte ihn mit sich ziehen, doch Wingel weigerte sich. Er erklärte ihr, was ihm seine Mitschüler in der Schule immer gesagt hatten und was der Mitschüler an der Startlinie zu ihm sagte. „Hör zu Wingel, niemand braucht dir vorschreiben, was du zu tun oder zu lassen hast. Hör nicht auf deine Mitschüler, sondern tu das, was du für richtig hältst. Jetzt müssen wir erst einmal eine gute halbe Runde aufholen und gemeinsam schaffen wir es“, ermutigte Wingelina ihn und nahm seinen Arm, rannte los und zog Wingel mit sich. Wingel rannte mit ihr mit, denn durch den Ehrgeiz von Wingelina blieb ihm auch nichts anderes übrig.

Fortsetzung folgt...

Lena Kleyda

@puristockbohogarden-AdobeStock

*Gottes Hand
Behüte und beschütze dich.
Gottes Hand umfange und stütze dich.
Gottes Hand trage und halte dich.
Gottes Hand segne und begleite dich.
In Jesu Namen, Amen.*

Quelle : Irischer Segensspruch



© AdobeStock_Jess rodriguez

Wiederverwertung alter Dosen und alter Zeitungen

In unserem Streben nach einem guten Leben in der Gesellschaft spielt auch das Umweltbewusstsein eine wichtige Rolle. Zeitungen sind ein fester Bestandteil unseres Alltags. Sie informieren uns über aktuelle Ereignisse, unterhalten uns und bieten oft wertvolle Tipps und Ratschläge, doch wenn wir sie gelesen haben, landen sie oft im Müll. Anstatt sie wegzuworfen, können wir Zeitungen sammeln und sie zum Recycling bringen. Ähnliches gilt für Konservendosen. Diese werden verwendet, um Lebensmittel zu verpacken und zu konservieren. Nachdem der Inhalt aufgebraucht ist, landen die Dosen jedoch oft im Müll. Durch das Recycling der Dosen können wertvolle Rohstoffe wie Aluminium oder Stahl wiedergewonnen werden. Diese können dann verwendet werden um neue Dosen, aber auch andere Produkte herstellen zu können.



Im Rahmen der Wiederverwertung alter Gegenstände, sei es Dosen oder Zeitungen, ist die Idee entstanden diesen Gegenständen ein neues Leben zu geben.

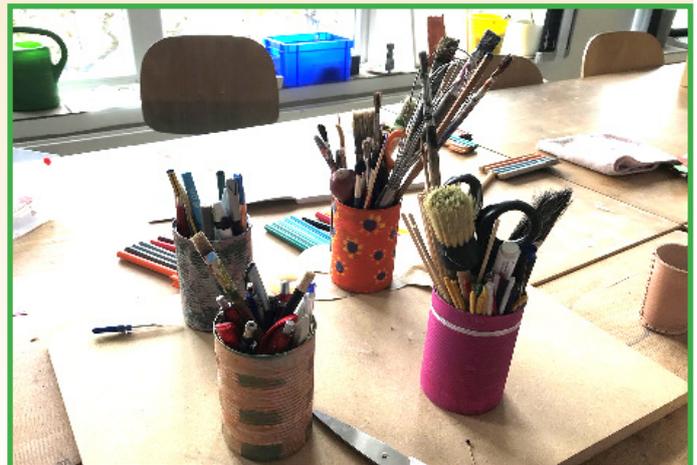
Die einzige Vorgabe war, dass diese Dinge nicht im Müll landen. Hat man auf die Schnelle keine eigene Idee zur Hand, hilft das Internet schnell weiter. Auf zahlreichen Seiten findet man in Wort und Bild Anleitungen zur



Wiederverwertung von Zeitungen und Dosen. Bei den Dosen waren schnell die ersten Ideen gefunden. Stifthalter, kleine Blumentöpfe oder sogar ein Mobile sind entstanden. Sogar Konserven von Fischprodukten sind verwendet worden. Das Dosenwerfen auf der Kirmes ist wohl jedem bekannt. Auch Tiere sind aus Dosen hergestellt worden. Heike Schönfeld hat ihrer

Fantasie freien Lauf gelassen, und einen Hasen, einen Marienkäfer, eine Biene, einen Vogel gebastelt, wobei Sie mehrere verschiedene Arten von Dosen verwendet hat. Doch was macht man mit alten Zeitungen?

Auch hier gibt es sehr viele verschiedene Möglichkeiten. Ob es aus Zeitung geflochtene Schalen sind, lustige Tiere, wie der abgebildete Frosch oder sogar ganze Kommoden können aus Papier oder Pappe hergestellt, und somit wiederverwendet werden. Stäbe für ein Garten-Mikado kann man auch aus Zeitung basteln. Auch hier sind



der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Warum nicht mal ein Kinderbett mit Pappe und Farbe verschönern

und zB. eine Burg daraus machen? Warum nicht aus Zeitungen mit Klebstoff und etwas Acrylfarbe neue Verpackungen basteln, als Geschenkverpackung zum Beispiel?



Dies sind nur Beispiele von leeren Konservendosen und Zeitungen. Auch Plastik und andere Verbundstoffe können ein „zweites“ Leben bekommen, indem man sie nicht nur in die gelbe Tonne entsorgt.

In der heutigen Zeit, ist das Recycling ein wichtiger Punkt im heutigen Umweltbewusstsein. Und die Umwelt sollte jedem von uns etwas bedeuten.

M.Pfalsdorf



©_virtua73-adobe.stock.com

Filmkritik: Ich sehe was, was du nicht siehst (2023) FSK : 0 (von Wes Anderson)

Ich sehe was, was du nicht siehst (Originaltitel: The Wonderful Story of Henry Sugar) ist ein Kurzfilm von Wes Anderson (Darjeeling Limited, Die Royal Tenenbaums, Grand Budapest Hotel u.a.) aus dem Jahr 2023.

Besetzung: (Benedict Cumberbatch , Ralph Fiennes, Dev Patel, Ben Kingsley , Richard Ayoade u.a.)

2024 wurde das Werk mit dem Oscar in der Kategorie bester Kurzfilm ausgezeichnet.

Der Film ist Teil der Roald Dahl Kurzfilm Collection und ist zur Zeit noch u.a. auf NETFLIX anschaubar.

Zum Inhalt: Der Abenteuerfilm basiert auf der gleichnamigen Kurzgeschichte des britischen Schriftstellers Roald Dahl.

Hierbei verschmilzt Wes Andersons unverkennbarer Stil mit Roald Dahls humorvoller Erzählweise. Der Roman erzählt die Geschichte der Hauptfigur Henry Sugar, der ein geheimnisvolles Buch an sich bringt, darin erfährt er die phantastische

Geschichte vom geheimnisvollen Guru Imdad Khan. Dieser kann nämlich sehen, ohne seine Augen zu benutzen. Nachdem wir eine kurze Backstory bekommen, wie Imdad Khan seine Fähigkeiten erlangte, macht sich Henry Sugar auf, selbst richtig sehen zu lernen. Anders als Imdad will er aber seine Fähigkeiten benutzen, um beim Glücksspiel zu betrügen. Nach dessen Anweisung lernt Henry Sugar nämlich, durch Objekte hindurch zu sehen und die Zukunft vorauszusagen. Dadurch stolpert er in abenteuerliche Geschehnisse hinein, in denen unter an-



©AkuAku-adobe.stock.com

derem Mafiosi, neue Identitäten und die Gründung von Waisenhäusern auf der ganzen Welt eine Rolle spielen. Die Handlung an und für sich ist kurz und bündig und vielleicht gar nicht so spektakulär, und der Film geht gerade mal 37 Minuten. Andersons Kurzfilm mutet zunächst wie ein recht harmlos pointiertes Schelmenstück an, mit seinen schrulligen Figuren und den so für Wes Andersons typischen phantasievollen, ganz eigenen ‚visuellen Erzählstil. In vielen Szenen fühlt der Kurzfilm sich wie ein wahres Theaterstück an, und lässt uns einfach erstaunen.

Räume verwandeln sich durch einfaches Hin- und Herschieben, und man erkennt die Handwerksarbeit in jeder Szene. Dazu der warme Retro-Charme von einer idealisierten 1950er-Jahre-Ästhetik. Wer ein Faible für detailreiches Produktions- und Kostümdesign hat, wird hier seine wahre Freude haben.

Und die Moral von der Geschichte?

Henry Sugar ist ein reicher Mann , der doch ein trauriges Leben führt, einsam und leer. Als er dann zu noch mehr Reichtum gelangt, wird ihm klar, dass er gar nicht der reichste Mann der Welt sein will.

Denn jetzt ist er nur ein trauriger Mann, der noch mehr Geld hat. Er fängt also an ‚sein ganzes Geld zu verschenken..Sein Leben bekommt nun eine ganz neue Wendung. Er reist um die Welt und erlebt Abenteuer. Und stirbt. Arm, aber glücklich.

F.H.

Frühlingszauber im Tageszentrum Kleve

Gemeinschaftsprojekt verleiht Außenbereich neuen



und der Gartengruppe, wobei verschiedene Projekte realisiert werden konnten. Mitglieder des Basisbereichs und der Gartengruppe säten gemeinsam Kräuter und Gemüse ein. Des Wei-

Glanz. Dank einer Gemeinschaftsaktion erstrahlt der Außenbereich des TZ in neuem Glanz. Der Basisbereich wurde unterstützt von der Holzwerkstatt



erhielten sie Unterstützung durch die Holzwerkstatt. Nun können sich alle Besucher des TZ an den neuen Kunstwerken erfreuen.

teren verschönerte der Basisbereich den Eingangsbe- reich und den Außenbereich mit selbstgebastelter Frühlingsdekorati- on. Dabei





Geschäftsstelle

Josef Berg, Geschäftsführer,
Bernard Majkowski, stellv. Geschäftsführer
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821-77500
geschaeftsstelle@vereinpapillon.de



Verwaltung

Katharina Vüllings, k.vuellings@vereinpapillon.de
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821 77500



Fachliche Leitung der besonderen Wohnform Papillon e.V.

Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform

Meißnerstraße 9 und 11, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775010
Kristina Fischer, k.fischer@vereinpapillon.de
Carsten Kruse, c.kruse@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform Mittelweg 50-52 und Kleine Rembrandtstr. 27, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775020

Stefan Steeger, s.steeger@vereinpapillon.de
Sabine Foemer, s.foemer@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform Kastanienweg 17 und s'Heerenbergerstr. 83, 46446 Emmerich
Tel.: 02822 537230

Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de
Carina van Alen, c.vanAlen@vereinpapillon.de
Corinna Schaffeld, c.schaffeld@vereinpapillon.de

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Kleve und ambulante Wohnhilfen



Hagsche Straße 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775060
Kontaktstelle Kalisho, Sackstraße 88, 47533 Kleve
Anna Kirschberger, a.kirschberger@vereinpapillon.de
Heike Kummetat, h.kummetat@vereinpapillon.de



Tageszentrum Kleve

Kleine Rembrandtstraße 21, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775050
Ingrid Klösters, i.kloesters@vereinpapillon.de
Ralf Walter, r.walter@vereinpapillon.de



Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Geldern Beratung, Kontaktstelle und Tagesstätte

Markt 6, 47608 Geldern
Tel.: 02831 974460
Anna Heetfeld, a.heetfeld@vereinpapillon.de
Alice Brey, a.brey@vereinpapillon.de



Ambulante Wohnhilfen Geldern
Anne Späth, a.spaeth@vereinpapillon.de
Tel.: 02831 974460

Papillon bietet Beratung in:

Kleve

Kontakt: Bernard Majkowski,
Heike Kummetat, Anna Kirschberger
Hagsche Straße 86 – 02821 77500

Goch

Kontakt: Michael van Bentum
Am Steintor 10 - 02823 4193216

Emmerich

Kontakt: Frederick Neufeld
Kim Kämmler
Neumarkt 4-6 – 02822 9755077

Geldern

Kontakt: Alice Brey
Markt 6 – 02831 974460

Hilfe bei der Wohnungssuche:

Quartiermacher Nord



Tom Böhm
Mobil: 0171 8684836



Frederick Neufeld
Mobil: 0160 8481752

Quartiermacher Süd



Harald Ludwig
Mobil: 0151 44014716

PEERS

bei Papillon



Manu
Tel.: 0151 44014719



Carmen
Tel.: 0151 44014713



Alice
Tel.: 02831 9744620



Monika
Tel.: 0151 44014704